



Biodiversität was ist das?

Der Begriff Biodiversität ist im Moment in aller Munde. Doch was ist damit eigentlich gemeint?

Erhaltung bzw. Schaffung von Lebensräumen für viele verschiedene Lebensformen in jeder Gestalt, ob Tiere, Insekten, Pflanzen, Pilze und Mikroorganismen wie z. B. Bakterien. Es geht um die biologische und genetische Vielfalt innerhalb der Arten in der Natur. Was geht das mich an? Es gibt immer mehr bedrohte Tier- und Pflanzenarten, aber was macht das schon, wenn es ein paar Tiere weniger gibt, könnte sich manch einer fragen. In der Schöp-

fung hat jedes Tier seine Funktion und wenn eines fehlt, dann kann es zu großen Problemen führen, die sich auch auf uns alle auswirken. Wenn es keine Bienen/Insekten/Wildbienen/Hummeln mehr gibt, wer bestäubt dann die Bäume und Pflanzen, damit wir etwas zu essen haben? Doch was können wir gegen das Artensterben tun?

Jeder von uns der einen Garten oder Balkon hat, kann für Artenvielfalt bei seiner Pflanzenauswahl sorgen. Denn je mehr Pflanzen wir mit unterschiedlichen Blühzeitpunkten haben, umso besser ist das für die Insekten. Auch heruntergefallene Früchte sollten wir nicht immer gleich aufheben und entsorgen. In der Hecke dürfen diese gerne liegen bleiben und verschiedenen Tieren und Insekten zur Nahrung dienen. Wenn jeder von uns einen kleinen Teil dazu beiträgt, ist für die Generationen die nach uns kommen alles ein bisschen besser.



Heilpflanze des Jahres Der Meerrettich (Armoracia rusticana)



Eine Wurzel mit viel Geschmack und Heilkraft bei Harnwegsinfekten, Erkrankungen der Atemwege, Nasennebenhöhlenentzündung, Mandelentzündung oder grippalen Infekten. Das

pflanzliche Antibiotikum aus dem Garten. Es bekämpft Viren, Bakterien, wirkt entzündungshemmend und verhindert, dass Bakterien in die Harnblaseninnenwand eindringen.

Rezept: Meerrettichbutter

150 g weiche Butter
50 g frischgeriebener Meerrettich, Salz nach Geschmack
alles miteinander vermengen, Meerrettichbutter mit Hilfe von Frischhaltefolie zu einer Rolle formen und einfrieren. Meerrettichbutter passt gut zu Folienkartoffeln oder zu Gegrilltem. Wer möchte kann die Butter vor dem Einfrieren noch in kleingeschnittenem Dill wälzen.
Guten Appetit



Gartennacht 2021

edelhäuser
Gartengestaltung
Landschaftsbau
Schloßstraße 43
91484 Sugenheim
Tel. 09165 / 1270
www.edelhaeuser-
gartengestaltung.de

Nicht einsam, sondern gemeinsam

Vor vielen Jahren haben wir uns gefragt, wie können wir die Wertschätzung und das Bewusstsein für den eigenen Garten schaffen. Wir wollen ein Gefühl wecken, ein Gefühl von Geborgenheit, Schönheit, Wohnzimmer im Grünen und abends mit Licht eine Stimmung in unsere Schaugärten und auf unseren Betriebshof schaffen, die mit Nachhause genommen wird. Nun muss wegen Corona schon das 2. Mal unsere Gartennacht ausfallen. Dies wollten wir nicht so einfach hinnehmen, daher dachten wir an eine Box, die jeder von Ihnen am 19. Juni zusammen mit seinen Lieben öffnen und einen schönen Abend verbringen kann.

Natürlich haben wir dann noch gedacht, wie schön es wäre, Sie hier zu haben und so sind wir auf die Idee gekommen Sie virtuell durch unsere Schaugärten mitzunehmen. **Daher wird am 19.06.2021 auch die Videoreihe mit meinem Mann im Internet veröffentlicht.** Nun noch ein paar Impressionen von vergangenen Gartennächten.



edelhäuser
Gartengestaltung | Landschaftsbau



Schloßstraße 43
91484 Sugenheim
Tel. 09165 / 1270
Fax 09165 / 13 08
www.edelhaeuser-gartengestaltung.de



„Erst sehen, was sich machen lässt, dann machen wir, was sich sehen lässt.“

Gartenlust '21



Ein Garten mitten im Dorf

Ein kleines Stück Paradies darf ich Ihnen heute vorstellen, das mitten im Ort entstand. „Wir hätten gerne einen Garten“, mit diesen Worten kam eine junge

Familie auf uns zu. Da der Garten gegenüber vom Wohnhaus liegt und man über die Hauptstraße muss, um in den Garten zu gelangen, war eine gute Planung wichtig. Der Garten bekam Strom und Wasser, ebenso wie eine Gartenlounge. Auch wurde der Garten so geplant, dass kleine Bereiche entstanden.



Aus allen Blickwinkeln sehenswert ...



Die Gartenlounge mit angegliederter Terrasse ... hier kann man stundenlang bei jedem Wetter sitzen.



Tipp

Blattpilzkrankheiten an Kirschen/Zierkirschen/Kirschlorbeer

Besonders nach einem feuchten Frühjahr, wie wir es dieses Jahr hatten, sind Pilzkrankheiten auf dem Vormarsch. Wir wurden schon so manches mal gerufen, wenn die Blätter von Kirschen, sei es Zierkirsche oder normale Kirsche Löcher hatten. Hier handelt es sich um eine Infektion mit dem Erreger *Stigmia carpophila* im Blattgewebe auch als Schrotschusspilz bekannt. Regnerisches Wetter, dichte Baumkronen oder Strauchbestände begünstigen den Pilzbefall. Die Blätter sind vor allem nach dem Austrieb anfälliger für den Pilz. Welche Gegenmaßnahmen sind sinnvoll – ein Auslichten der Kronen oder Sträucher das die Blätter besser abtrocknen können, infiziertes Falllaub entfernen da die Fruchtmumien des Pilzes dort überwintern können und für ein intaktes Bodenleben sorgen. Andere Maßnahmen sollten im Hausgarten nicht ergriffen werden.



Schmetterling des Jahres:

Der braune Bär einer unserer schönsten Nachtfalter

Schmetterlinge/Nachtfalter wunderschön und faszinierend wie aus einer Raupe so etwas Wunderschönes werden kann. Der braune Bär nutzt eine Vielzahl von Lebensräumen - er ist in Wäldern, Wiesen, Mooren, naturnahen Bächen oder Flüssen, Gärten und Parks mit einer großen Auswahl an Pflanzen oder Kiesgruben zu finden. Nach Einbruch der Dunkelheit wird er aktiv, daher ist er vielen von uns nicht so bekannt. Leider gehört auch er zu den bedrohten Arten. Wir haben Totholzhaufen, eine Ecke mit Brennnesseln, lassen abgeblühte Stauden über den Winter stehen, damit Insekten eine Möglichkeit zum Überleben haben. Da künstliche Lichtquellen für Nachtfalter unwiderstehlich sind sollten wir Lampen sparsam verwenden. Weniger ist eh mehr, einige wenige Punkte im Garten beleuchtet und nicht die ganze Nacht, helfen unsere Artenvielfalt zu erhalten.



Wer möchte hier nicht noch mal Kind sein ...

